

WIMSHEIMER RUNDSCHAU

Diese Ausgabe erscheint auch online



GEMEINDE



WIMSHEIM

Nummer 44

Freitag, 4. November 2016

Jahrgang 58



Foto: coramueller/istock/Thinkstock

Im Nebel ruhet noch die Welt,
noch träumen Wald und Wiesen;
bald siehst du, wenn der Schleier fällt,
den blauen Himmel unverstellt,
herbstkräftig die gedämpfte Welt
in warmem Golde fließen.

Eduard Mörike

AMTSBLATT

Amtliche Bekanntmachungen



Neugestaltung der Homepage www.wimsheim.de



Die Homepage der Gemeinde wurde in den letzten Wochen gemeinsam mit der Agentur webcontact und der Gemeindeverwaltung komplett neu überarbeitet. Neben technischen Änderungen im Hintergrund am Content-Management-System sowie der Anpassung und Erweiterung der Inhalte wurde insbesondere bei der Neugestaltung darauf geachtet, dass sich die Darstellung auf mobilen Geräten wie Smartphones und Tablets verbessert.

Schauen Sie doch einfach mal auf die neue Seite. Gerne dürfen Sie uns auch mitteilen, falls Ihnen die neue Seite gefällt.

Mario Weisbrich
Bürgermeister

Tipps zum Schutz vor Einbrechern

Immer wieder kommt es, auch in Wimsheim und Umgebung, zu Wohnungseinbrüchen, die, neben dem materiellen Schaden, auch das Sicherheitsempfinden der Menschen stark beeinträchtigen. Einen absoluten Einbruchschutz gibt es, zumindest in einem für Privathaushalte machbaren Rahmen, nicht. Allerdings können auch Gebäude- und Wohnungseigentümer einiges tun, um das Einbruchrisiko erheblich zu reduzieren.

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Wimsheim, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, Rathausstraße 1, 71299 Wimsheim, oder Vertreter im Amt, www.wimsheim.de. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: anzeigen.76571@nussbaummedien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0. E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de Internet: www.wdspresservertrieb.de

Einbruchschutz an Türen und Fenstern

Türen und Fenster gehören zu den größten Schwachstellen, da sie häufig nicht richtig schließen oder der Schließzylinder der Türschlösser zu weit übersteht. Mit Brechstange, Schraubenzieher oder Zange lassen sie sich leicht öffnen und stellen so für Einbrecher keine große Hürde dar, um in Ihr zu Hause zu gelangen. Die Polizei empfiehlt daher einen Schutz durch entsprechende mechanische Elemente. Spezielle einbruchhemmende Türen und Fenster, die gegen die herkömmlichen ausgetauscht werden, bieten hier wirksamen Schutz vor Einbrechern.

Risikofaktoren beseitigen

Aber auch wenn Sie spezielle einbruchsichere Fenster installiert haben und mit einer massiven Haustür den Schutz vor Langfingern erhöhen, sollten Sie Risikofaktoren beseitigen, die dem Dieb den Einstieg in Ihr Zuhause erleichtern könnten. Hierzu zählen gekippte Fenster oder Balkontüren: Mit Leichtigkeit und in kurzer Zeit gelingt es Einbrechern, sich Zugang zu Ihrer Wohnung oder Ihrem Haus zu verschaffen. Auch Zusatzsicherungen wie Schlösser und Riegel an Fenstern und Türen bieten keinen hundertprozentigen Schutz vor Einbruch. Sie erschweren den Einstieg, so dass die Wahrscheinlichkeit steigt, den Täter auf frischer Tat zu erwischen.

Präventives Verhalten entscheidend

Entscheidend ist allerdings Ihr präventives Verhalten. Achten Sie darauf, bei Abwesenheit alle Fenster und Türen geschlossen zu halten. Beseitigen Sie außerdem jegliche Einstiegshilfen, wie herumstehende Leitern, Gartenmöbel oder Mülltonnen. Tipp: Täuschen Sie Ihre Anwesenheit vor! Mit einer Zeitschaltuhr lässt sich beispielsweise die Beleuchtung im Garten oder einzelnen Räumen im Haus auch während Ihrer Abwesenheit einschalten. Hilfreich kann es auch sein, beim Verlassen des Gebäudes die Beleuchtung in den Zimmern weiter in Betrieb zu lassen oder sie, am besten in ständig wechselnden Räumen, zu aktivieren, so dass bei Einbruch der Dunkelheit der Eindruck eines bewohnten Gebäudes entsteht.

Nachbarn helfen Nachbarn

Nehmen Sie Kontakt mit Ihren Nachbarn auf. Informieren Sie sie über eine längere Abwesenheit. So dass diese z.B. den Briefkasten leeren oder bei verdächtigen Beobachtungen die Polizei informieren können.

Öffentliche Informationen über Abwesenheit vermeiden

So hilfreich elektronische Medien auch sein können; Informationen auf Facebook und Co. sind zumeist öffentlich zugänglich und daher eine ideale Informationsquelle für Diebe. Vermeiden Sie daher, Ihre Ortsabwesenheit öffentlich bekannt zu machen. Ebenso empfiehlt es sich nicht, dies auf dem Anruferbeantworter mitzuteilen, da Wohnungseinbrüchen oftmals Kontrollanrufe vorausgehen.

Sofern Sie eine individuelle Beratung wünschen, wenden Sie sich an die Experten der polizeilichen Beratungsstellen oder an jede Polizeidienststelle.

Bürgermeisteramt

Karriereberatung der Bundeswehr

Die Karriereberatung der Bundeswehr in Karlsruhe berät junge Frauen und Männer über den freiwilligen Wehrdienst, die aktuellen Laufbahnmöglichkeiten sowie Studien- und Ausbildungschancen bei der Bundeswehr.

Im Regelfall findet jeden 3. Donnerstag im Monat, in der Zeit von 13:00 Uhr – 17:00 Uhr, diese Informationsveranstaltung im **Berufsinformationszentrum (BiZ)** der Agentur für Arbeit in Pforzheim statt (Abweichungen sind aufgrund von Feiertagen oder dienstlicher Notwendigkeiten möglich).

Eine vorherige Terminabsprache ist unbedingt erforderlich!

Der Ansprechpartner ist Herr Oberbootsmann Felix Müller, Telefonnummer: 0721 / 69 24 26 51.

Nächster Termin:

Donnerstag, 17. November 2016

Abfall aktuell

Elektrogeräte-Entsorgung am Mittwoch, 23. November 2016

Hinweise

Bitte Karte rechtzeitig absenden!

10 Tage vor dem Wunschtermin muss die Karte bei der Firma GSI mbH, Postfach 16 62, 75406 Mühlacker, sein. Geräte am Abholtag ab 07:00 Uhr bereitstellen.

- Kosten für Kühlgeräte und Haushaltsgroßgeräte **10 EUR je Gerät**
- Kosten für Fernsehgeräte und Monitore **8 EUR je Gerät**

Die Gebühren werden, wie bisher bei der Kühlgeräteentsorgung, von der Gemeinde bei der Ausgabe der jeweiligen Marken erhoben. Sie können mit diesem Entsorgungsscheck auch mehrere Geräte an einem Termin abholen lassen. Diese Schecks werden nur gegen Barzahlung ausgehändigt.

Mit Abholung des Entsorgungsschecks wird Ihnen gleichzeitig eine **Gebührenmarke ausgehändigt**, die seitlich am Gerät angebracht werden muss. Die Entsorgungsfirma nimmt nur diejenigen Geräte mit, welche mit dieser Marke gekennzeichnet sind.

Die Schecks und Gebührenmarke erhalten Sie auf dem Bürgermeisteramt, Zimmer 11 – Frau Steiner.

Die Elektrogeräte-Entsorgung im Dezember 2016 entfällt!

Wir bitten um entsprechende Beachtung!

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.30 - 18.30 Uhr - vormittags geschlossen!
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Die Gemeindeverwaltung bittet die Einwohner, die oben genannten Öffnungszeiten einzuhalten.

Sollte es einmal vorkommen, dass Sie dringende Angelegenheiten nicht innerhalb der Öffnungszeiten erledigen können, besteht die Möglichkeit, telefonisch mit dem entsprechenden Sachbearbeiter einen individuellen Termin auszumachen.

Und so erreichen Sie den zuständigen Mitarbeiter:

Zentrale

Telefon	9427 – 0
Telefax	9427 – 25
gemeinde@wimsheim.de	

Bürgermeister

Mario Weisbrich	9427 – 15
mario.weisbrich@wimsheim.de	

Vorzimmer

Martina Steiner	9427 – 10
martina.steiner@wimsheim.de	

Hauptamt

Reinhold Müller	9427 – 14
reinhold.mueller@wimsheim.de	

Standesamt

Karin Lux	9427 – 12
karin.lux@wimsheim.de	

Einwohnermeldeamt

Monika Bossert	9427 – 13
monika.bossert@wimsheim.de	

Kämmerei

Anton Dekreon	9427 – 17
anton.dekreon@wimsheim.de	

Kasse

Charlotte Bertsch	9427 – 16
charlotte.bertsch@wimsheim.de	

Steueramt

Yvonne Wolfinger	9427 – 11
yvonne.wolfinger@wimsheim.de	

Auszubildende Ina Hirt

ina.hirt@wimsheim.de	9427 – 23
----------------------	-----------

Auszubildende

Laura Budach	
laura.budach@wimsheim.de	

Zweckverband Bauhof Heckengäu

Bauhofleiter Herr Stefan Lipps	903 - 194
bauhof@wimsheim.de	

Wasserversorgung - Notfallnummer (Weiterleitung auf Mobilfunk)

903 - 95 17

Ortsbücherei Wimsheim

Leitung Frau Monja Heidinger	
buecherei@wimsheim.de	
monja.heidinger@wimsheim.de	

Kindergarten und Kinderkrippe Wimsheim 4 17 73

Leitung Frau Esther Selbonne	
kindergarten@wimsheim.de	
esther.selbonne@wimsheim.de	

Notariat IV

Notar Mauch	07041/811 89 40
Amtstag in Wimsheim: 1x monatlich dienstagsvormittags	
Terminvereinbarung über Notariat Mühlacker (Tel. 07041 / 811 89 40)	

Landratsamt Enzkreis

Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim	07231 / 308-0
Telefax	07231 / 308-9417

landratsamt@enzkreis.de

Allgemeine Sprechzeiten LRA

Montag	08:00 bis 12:30 Uhr
Dienstag	08:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Termine auch nach Vereinbarung	

Freiwillige Feuerwehr Wimsheim



Einsatzbericht, Samstag, 29. Oktober 2016

Die Feuerwehr Wimsheim wurde zur Überlandhilfe nach Mönshheim in die Leonberger Straße zu einem Kellerbrand alarmiert. Bereits auf der Anfahrt nach Mönshheim konnte der Einsatz für die Wimsheimer Wehr abgebrochen werden, da die Kräfte der Feuerwehr Mönshheim ausreichend waren. Die Feuerwehr Wimsheim rückte, ohne tätig zu werden, wieder ein.

Jugendfeuerwehr Wimsheim

Am Freitag, den 4.11.2016 trifft sich die Jugendfeuerwehr zum In-diakatraining um 17.30 Uhr in Sportkleidung an der Hagenschießhalle.



Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung
des Landratsamtes Enzkreis

Am 9. November: Landratsamt und Zulassungsstellen des Enzkreises geschlossen - Dienststellen vormittags auch telefonisch nicht erreichbar

ENZKREIS. Wegen einer internen Veranstaltung ist das Landratsamt Enzkreis in Pforzheim am Mittwoch, 9. November, vormittags auch telefonisch nicht erreichbar. Für den Publikumsverkehr ist die Behörde mittwochs generell geschlossen.

Die KFZ-Zulassungsstellen in Pforzheim und Mühlacker bleiben am 9. November ebenfalls zu. An diesem Tag hat auch das Medienzentrum in der Kronprinzenstraße 9 in Pforzheim anders als sonst geöffnet, nämlich von 11:30 bis 14 Uhr.

Ab 13:30 Uhr sind alle Dienststellen des Landratsamtes wieder telefonisch erreichbar. (enz)

Flüchtlinge im Enzkreis

Teil 43: Neues Internet-Portal für Flüchtlingshelfer

ENZKREIS. *Viele Tausend Menschen suchen Zuflucht in Deutschland. Woher kommen diese Menschen, wo und wie werden sie untergebracht, dürfen sie arbeiten und wenn ja, ab wann? Antworten auf diese und zahlreiche weitere Fragen gibt eine Artikelserie, die in loser Folge im Mitteilungsblatt erscheint. Alle bisherigen Artikel der Serie finden sich im Internet unter [www.enzkreis.de/Flüchtlinge](http://www.enzkreis.de/Fluechtlinge).*

HelpTo vereinfacht Engagement in der Region

Das Engagement für Flüchtlinge und andere Hilfesuchende in Pforzheim und dem Enzkreis hat jetzt eine einheitliche Internet-Adresse: <http://pforzheim.helpto.de>. Über das Online-Portal können sich Organisationen, Initiativen, Unternehmen und Vereine sowie engagierte Bürger schnell und unkompliziert austauschen. Auch die Hilfeempfänger selbst gehören zur Zielgruppe.

Mit Unterstützung durch die Stadt- und die Landkreisverwaltung steht HelpTo nun auch in der Region zur Verfügung. Die Nutzung ist kostenfrei, erforderlich ist lediglich eine Online-Registrierung mit Benutzername und E-Mail-Adresse. Für Regina Ehrismann, Integrationsbeauftragte des Enzkreises, ist die Plattform eine gute Möglichkeit, die verschiedenen Akteure miteinander zu vernetzen und einen direkten Austausch zu ermöglichen. Durch die Verlinkung mit bereits bestehenden anderen Seiten und Plattformen seien alle Informationen schnell und einfach zugänglich.

Zentrales Element von HelpTo ist die Suche-Biete-Funktion: In zehn Kategorien können die Nutzer Informationen, Angebote und Gesuche einstellen: Von Sachspenden über Fahrdienste und Freizeit bis zu Arbeit oder Wohnen reicht die Palette. Die Hauptkategorien sind in weitere Untermenüs aufgefächert. Ein internes Nachrichten-System ermöglicht eine geschützte Kommunikation zwischen Anbietenden und Interessenten. Außerdem können sich auf dem Portal die örtlichen Unterstützerinitiativen und andere Organisationen vorstellen. Träger und Organisator von HelpTo ist der gemeinnützige Verein Neues Potsdamer Toleranzedikt. Er wurde 2008 im Rahmen einer stadtweiten Diskussion um Toleranz, Weltoffenheit und Demokratie gegründet. Der Vereinsname beruft sich auf das historische Edikt von Potsdam, auf dessen Grundlage vor 330 Jahren zehntausende verfolgter Hugenotten in der Mark Brandenburg aufgenommen wurden und sich dort niederlassen und wirtschaftlich entwickeln konnten. (enz)

Jetzt anmelden für letztes Seminar der Reihe „Mitmischen – Einmischen - Aufmischen“ in diesem Jahr

ENZKREIS. Zum letzten „Streich“ der kommunalpolitischen Seminarreihe „Mitmischen – Einmischen – Aufmischen“ in diesem Jahr lädt die Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises,

Martina Klöpfer, interessierte Frauen auf Mittwoch, 9. November, von 19 bis 21 Uhr in das vhsPentHaus der Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis (Raum P4) in der Zerrennerstraße 23 in Pforzheim ein. Dort gibt Marija Madunic, Leiterin der „Kontaktstelle Frau und Beruf Nordschwarzwald“, einen Einblick in die Arbeit ihrer Einrichtung, die Teil des Landesprogramms „Kontaktstellen Frau und Beruf Baden-Württemberg“ ist und im Wesentlichen vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg gefördert wird. Die Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald ist Träger der Einrichtung und finanziert sie mit.

Ziele des 1994 ins Leben gerufenen Landesprogrammes sind insbesondere die Erschließung des Fachkräftepotentials von Frauen für die Wirtschaft, die gleichberechtigte Teilhabe von Frauen am Erwerbsleben sowie die Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Erwerbstätigkeit.

Anmeldungen zu der kostenfreien Veranstaltung, bei der Klöpfer auch die Seminarreihe für das kommende Jahr vorstellen wird, werden unter Telefon 07231 308-9533 oder per Mail an ilse.nonnenmann@enzkreis.de bis zum 7. November entgegengenommen.

Gemeinsam mit ihrer Pforzheimer Kollegin Susanne Brückner und in Kooperation mit dem KreisLandFrauenverband sowie den Volkshochschulen Pforzheim-Enzkreis und Mühlacker hat Klöpfer das Programm konzipiert. Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.enzkreis.de/Gleichstellungsbeauftragte oder unter www.stadt-pforzheim.de/Gleichstellung. (enz)

Am 10. November: Gefühle und Trauma im DaZ-Café des Medienzentrums

ENZKREIS. Um Gefühle und Traumata geht es im nächsten offenen Treff für „Deutsch als Zweitsprache“, dem DaZ-Café des Medienzentrums. Die medienpädagogische Beraterin Catharina Bekker stellt dazu Medien des Medienzentrums wie Kamishibais, DVDs oder App für den Einsatz im Unterricht, in der Kita oder im privaten Umfeld vor.

Das DaZ-Café findet von 16 bis 17 Uhr im Medienzentrum statt. Es richtet sich an Erzieherinnen, Lehrkräfte und andere Interessierte. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Am 1. Dezember werden Adventszeit und Weihnachten im Mittelpunkt stehen.

Weitere Termine und Themen finden sich auf www.enzkreis.de/medienzentrum. Informationen gibt es auch telefonisch unter 07231 308-9770 oder per E-Mail an medienzentrum@enzkreis.de. (enz)

Überregionales Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW für Privatwaldbesitzer/innen an den Forstlichen Bildungszentren des Landesbetriebs ForstBW

Die verfügbaren Angebote

von November/Dezember 2016 bis April 2017

(Bei den Angeboten des kommenden Jahres können sich noch Änderungen und Ergänzungen ergeben.)

Forstliches Bildungszentrum Königsbrunn

05.-07.12.2016. WF-0316 Holzernte-Grundlehrgang (Modul B nach DGUV-I 214-059) %*%

11.01.2017 Sachkundenachweis „wiederkehrende Seilwinden-Prüfung“

12.01.2017 Sachkundenachweis „wiederkehrende Forstkran-Prüfung“

30.01.-01.02.17 Holzernte-Grundlehrgang (Modul B) %*%

27.02.-03.03.17 Holzernte-Aufbaulehrgang %*%

27.02.-01.03.17 Holzlücken im Privatwald %*%

08.03.-10.03.17 Holzernte-Grundlehrgang (Modul B) %*%

03.04.-05.04.17 Holzlücken mit dem Pferd (Lg.-Gebühr ca. 400 €) %*%

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe

09.-11.11.2016 WB-0216 Durchforstung im Privatwald (Fi-Ta)

18.11.2016 AR-0416 Das Nachbarrecht im Wald

Lehrgänge 2017 noch in Planung

Anmeldung: möglichst bis vier Wochen vor Beginn beim Veranstalter

Teilnehmerkreis: Personen aus den Bereichen Privatwaldbesitz, Revierleitung, FBG-Angehörige, Betriebsangehörige von Kommunen und Unternehmen, Interessierte

Kosten: Lehrgangsgebühren, wenn nicht anders vermerkt: 60 € pro Tag, bei Privatwaldbesitz in Ba-Wü ermäßigt: 30 €. Bei Mitgliedschaft in der SVLFG wird bei den mit ** gekennzeichneten Lehrgängen eine Förderung von 30 € verrechnet; die Sachkundeförderung für Winden- und Forstkranprüfung sind für diesen Personenkreis gebührenfrei. Am FBZ Königsbronn ggf. Unterkunft und Verpflegung für ca. 30 € pro Tag bei Vollpension. Am FBZ Karlsruhe Verpflegung sowie ggf. Unterstützung bei der Unterkunft.

Die Belegung der Lehrgänge erfolgt nach der Reihenfolge der Anmeldungen.

Im Übrigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des aktuellen Bildungsangebotes.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Forstliches Bildungszentrum Königsbronn, Stürzelweg 22, 89551 Königsbronn, Tel.: 07328/9603-13, Fax: 07328/9603-44, E-Mail: fbz.koenigsbronn@forst.bwl.de

Forstliches Bildungszentrum Karlsruhe, Richard-Willstätter-Allee 2, 76131 Karlsruhe, Tel.: 0721/926-33 91, Fax: 0721/926-62 97, E-Mail: fbz.karlsruhe@forst.bwl.de

Das gesamte Lehrgangsangebot des Landesbetriebs ForstBW finden Sie im Internet unter www.wald-online-bw.de

sowie bei der Unteren Forstbehörde an Ihrem Landratsamt in der Broschüre **aktiv für den Wald – Bildungsangebot des Landesbetriebs ForstBW**.

Notdienste



116 117 ist die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 8 Uhr bis 18 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

- zu erfragen über Telefon:

Bereich Pforzheim - 0621 - 38 000 818

Bereich Mühlacker - 0621 - 38 000 816

Bereich Neuenbürg - 0621 - 38 000 807

Apotheken-Notdienst

- Vorwahl Pforzheim **07231**

Samstag, 05. November 2016

Reuchlin-Apotheke, Pforzheim, Westliche 10 (gegenüber Kaufhof),
Tel. 10 20 94

Sonntag, 06. November 2016

Christoph-Apotheke, Pforzheim, Christoph-Allee 11, **Tel. 31 21 40**

Aus dem Standesamt



Geburten

Geboren am 22. Oktober 2016

Joni Mattis Janzen

Sohn der Eheleute Sarah Aline Janzen geb. Jentner und

Alex Peter Janzen, Wimsheim

Eheschließungen

Die Ehe geschlossen haben am 28. Oktober 2016

Frau Komola Alimova und Herr Stefan Benzinger, Wimsheim

Wir gratulieren

Herrn Ernst Klink, Breitlohweg 2, zum 75. Geburtstag am 05. November 2016

Wir gratulieren dem Jubilar recht herzlich und wünschen ihm im neuen Lebensjahr alles Gute!



Ortsbücherei



Kirchgasse 5

(Altes Schulhaus)

buecherei@wimsheim.de

<http://webopac.winbiap.de/wimsheim/index.aspx>

Unsere Öffnungszeiten
dienstags 10.00 - 12.00 Uhr
mittwochs 15.00 - 17.00 Uhr
freitags 18.00 - 19.00 Uhr

Soziales

bwlv – Zentrum Pforzheim

im Haus der seelischen Gesundheit

„Lore Perls“, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik – Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr).

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr.

Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim

Tel.: 07231 1394080

Fax.: 07231 13940899

Sprechstunden der Patientenfürsprecherin für psychisch kranke Menschen, Christa Feil

(Terminvereinbarung nicht erforderlich):

1. Klinikum Nordschwarzwald in Hirsau (Haus G, Cafino, Zimmer 015, EG) an jedem zweiten Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr; in dieser Zeit dort auch telefonisch unter 07051 586-2532 erreichbar
2. Gemeindepsychiatrisches Zentrum Pforzheim, Dillsteiner Str. 3, an jedem dritten Dienstag von 15 bis 17 Uhr
3. bwlv-Zentrum Pforzheim, Luisenstraße 54-56, an jedem ersten Montag im Monat von 14 bis 15 Uhr
4. Tagesstätte des Diakonischen Werkes Pforzheim-Land, Kirchstraße 15/1, Remchingen-Wilferdingen - jeden zweiten Montag im Monat von 11 bis 12 Uhr
5. Gemeindepsychiatrisches Zentrum Mühlacker, Friedrichstraße 24 - Terminvereinbarung erforderlich
6. generell erreichbar unter Tel. 0151 56992975 oder per Mail an patientenfuersprecher-enz@t-online.de

Diakonie- und Sozialstation

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige

Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

**71299 Wimsheim, Rathausstr. 2, Tel. 07044 8686,
Fax 07044 8174**

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

DemenzZentrum



Einladung zum
Vortrag

Länger selbständig leben durch Wohnraumanpassung

Marion Aichele, Wohnraumberatung Enzkreis,
DRK Pforzheim-Enzkreis e.V.

**Dienstag, 8. November 2016, 19:30 Uhr
im consilio, Bahnhofstr. 86, Mühlacker**

Kleine Maßnahmen wirken häufig Wunder. Es muss nicht immer der große Umbau sein, um zu Hause so lang wie möglich und mit größtmöglicher Selbständigkeit zurechtzukommen. Der Vortrag zeigt eine Bandbreite möglicher Anpassungen und Lösungen aus den Bereichen Wohnen, Mobilität, Alltagsunterstützung und Pflege.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Nähere Infos im consilio oder unter 07041/814690.